

**Elisabeth Vary**

**Eröffnung: Freitag, 9. September 2016, 18-22 Uhr**

**Samstag, 10.9. / Sonntag, 11.9., 11-18 Uhr**

Ausstellung bis 22.10.2016



Die Malerei von Elisabeth Vary spielt sich nicht in der Fläche ab, Vary baut vielmehr aus Karton geometrische Körper, die dann grundiert und geschliffen als Bildträger für eine durchaus als gestisch zu bezeichnende Malerei dienen. Es sind meist zwei oder mehr dieser Körper, die in Beziehung zueinander gesetzt werden, mit etwas Abstand gehängt oder ineinander verschachtelt. Wand und Raum werden so zum Bestandteil des Werkes. Es geht um die physische Präsenz von Farbe, die Auflösung von Bildgrenzen. Im Prozess des Sehens und Umschreitens der Arbeiten verändert sich der Blick auf die Volumina und ihre Beziehungen zueinander. Bisweilen kommen an den Rändern unvermutet andere Farben ins Spiel, die Farbe wird zur Erscheinung. Varys Ausstellungsliste ist beeindruckend, und doch ist sie ein Geheimtipp geblieben, den es zu entdecken gilt.



Elisabeth Vary, ohne Titel, 2015/16,  
Ölfarbe auf Karton, 41 x 28 x 11 cm

**\*1940, lebt und arbeitet in Köln und Corberon/Frankreich**

Ausstellungen (Auswahl): Museum Gegenstandsfreier Kunst, Otterndorf, Von der Heydt-Museum, Wuppertal, Aargauer Kunsthhaus, Aarau, Städtisches Museum Abteiberg, Mönchengladbach, Kunstmuseum Düsseldorf, Museum für Kunst und Kulturgeschichte, Lübeck, Museum Morsbroich, Leverkusen, Wilhelm-Hack-Museum, Ludwigshafen, Kunsthalle Bielefeld, Wilhelm Lehmbruck Museum, Duisburg.

Weitere Informationen und Abbildungsmaterial erhalten Sie gerne von der Galerie.

**Kontakt: kb@galeriekimbehm.com**